

WeCon – ATHU77
**Entwicklung des ökologischen Netzwerks
der Feuchtlebensräume in der
österreichisch-ungarischen Grenzregion**

ENDBERICHT

ARBEITSPAKET: T 3.1, T 3.2, C 4

**„SENSIBILISIERUNGSPROGRAMM,
WEITERBILDUNGSSEMINARE, SCHAUTAFELN“**



Interreg
Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund



WeCon



Auftraggeber

Land Burgenland, Abteilung 4,
Biologische Station Neusiedler See
Seevorgelände 1, A-7142 Illmitz
<http://biologische-station.bgld.gv.at/>
post.bs-illmitz@bgld.gv.at



Auftragnehmer

Baschnegger & Golub KEG
Bischof-Faber-Platz 11, 1180 Wien
baschnegger@golub.at, Tel. +43 1 9232510

Fachliche Koordination

Dr. Viktoria Golub

30. September 2020

**Die Forschungsarbeiten wurden im Rahmen des
Programms INTERREG V-A Österreich-Ungarn
im Projekt WeCon durchgeführt.**

Titelblatt: Exkursion im Rahmen eines Weiterbildungsseminars für Naturschutzexperten und
Naturschutzmultiplikatoren in Güssing zu den Winkelwiesen in Urbersdorf und Strem (Foto: Klaus
Michalek)

1. Arbeitspaket T 3.1

Planung und Umsetzung eines Sensibilisierungsprogrammes in Schulen. Organisation von fünf Naturerlebnisveranstaltungen (Indoor/Outdoor-Programme). Davon findet jeweils eine Veranstaltung in einer von 5 Schulen im Burgenland (ca. 20 Schüler/Schule), die sich im Einzugsgebiet der untersuchten Fließgewässer befinden, statt.

Die Veranstaltungen wurden im Oktober 2020 mit fünf Schulen (5.10.2020, VS Oberwart, 3u, 15 Schüler, 8.10.2020, VS Güssing, 3. und 4. Schulstufe, 55 Schüler, 12.10.2020, VS Pinkafeld, 4.b Klasse, 17 Schüler, 19.10.2020, VS Mogersdorf, 1-4. Schulstufe, 39 Schüler, 22.10.2020, NMS St. Michael im Burgenland, 1. und 2. Schulstufe, 60 Schüler) als halbtägige Naturerlebnisveranstaltungen mit Stationen gemeinsam mit Naturpädagogen und Experten organisiert. Dazu findet Coronabedingt ein Outdoor-Programm in einem Feuchtgebiet der jeweiligen Gemeinde der Schule statt. Das Indoor-Programm entfiel.

Die Mobilisierung und Organisation des Transfers von ca. 20 Schülern für ein gemeinsames Schul-Outdoor-Programm gemeinsam mit den ungarischen und steirischen Projektpartnern (ca. 20 + ca. 20 Schüler) ist aufgrund von Corona entfallen.

Naturerlebnistag mit der 3u der Volksschule Oberwart:





Naturerlebnistag mit der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Güssing:





Naturerlebnistag mit der 4.b der Volksschule Pinkafeld





Naturerlebnistag mit der Volksschule Mogersdorf









Naturerlebnistag mit der Neuen Mittelschule in St. Michael









2. Arbeitspaket T 3.2

Organisation eines Weiterbildungsseminars für Naturschutzexperten und Naturschutzmultiplikatoren im Bgld, Geländeausbildung und Indoor-Programm, an unterschiedlichen Orten). Die 3 Termine fanden im Juni und Juli 2020 in Güssing (25.06.2020), Jennersdorf (14.07.2020) und Oberwart (16.07.2020) statt. Die zusätzliche Mobilisierung und Organisation des Transfers von je 5 bgl. Teilnehmern zu 2 Multiplikatortreffen in HU und 2 in der Stmk sind aufgrund von Corona entfallen.

Die Weiterbildungsseminare fanden im Hotel COM.INN in Güssing, bei den Winkelwiesen und bei den Güssinger Teichen in Urbersdorf und Strem (25.06.2020), beim Raab-Infozentrum in Hohenbrugg und beim Vossenaltarm an der Raab in Jennersdorf (14.07.2020) und im Ghs Loschy und bei der Wehoferbachwiese und Pinkarenaturierung in Oberwart (16.07.2020) statt. Im Wesentlichen wurden die Ergebnisse und Managementvorschläge aus dem Projekt Wecon im Rahmen einer PowerPoint Präsentation vorgestellt, die Feuchtgebiete vor Ort besichtigt und mit den Naturschutzexperten und Multiplikatoren (ehrenamtliche und hauptamtliche Naturschutzorgane, Vertreter der Landwirtschaftskammer, Verein Berta, Vertreter der Naturparke, Bgm und Amtmänner, Naturschutzbeauftragte der BHs, Vertreter des Wasserbaus) diskutiert.

Weiterbildungsseminar am 25.06.2020 in Güssing



Exkursion zu den Winkelwiesen in Urbersdorf und Strem



Exkursion zu den Güssinger Teichen





Weiterbildungsseminar 14.07.2020 in Hohenbrugg an der Raab



Exkursion zum Vossen-Altarm in Jennersdorf





Weiterbildungsseminar am 16.07.2020 in Markt Allhau



Exkursion zur Wehoferbachwiese in Oberwart



Exkursion zur Pinkarenaturierung in Oberwart



3. Arbeitspaket C 4

In Oberwart wurden zwei Schautafeln bei der Wehoferbachwiese und bei der Pinkarenaturierung und in St. Michael im Burgenland zwei Schautafeln entlang des Stremtalradweges installiert. Die Feuchtgebiete nördlich von Oberwart dienen der Gemeinde Oberwart als Hochwasserschutz und Naherholungsgebiete. In St. Michael wurden die Tafeln in der Nähe sehr schöner und naturschutzfachlich wertvoller Feuchtwiesen des Stremtales aufgestellt. Die Tafeln sind im Format 50x70cm, mit einem Erdspieß als Bodenverankerung.

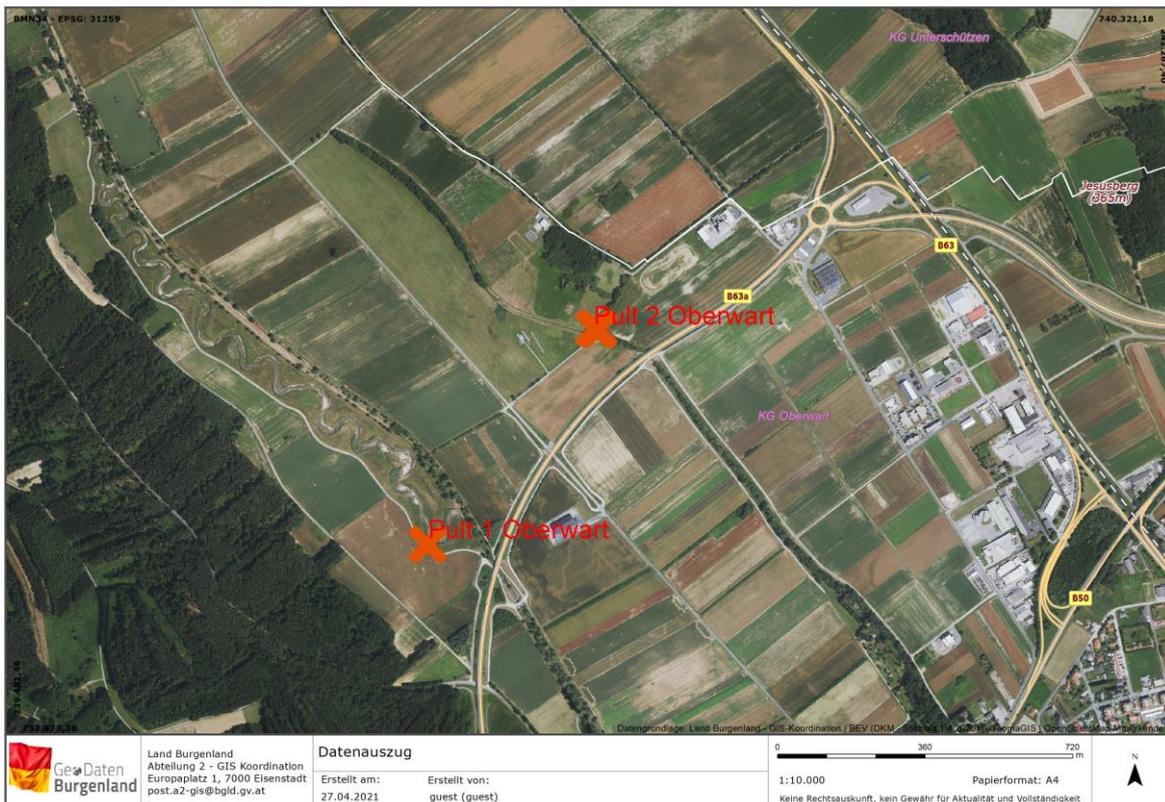


Abb 1: Standorte der zwei Pulte in Oberwart



Abb. 2: Pult 1 in Oberwart bei Pinkarenaturierung



Abb. 3: Tafel bei Pult 1 in Oberwart bei Pinkarenaturierung



Abb. 4: Pult 2 in Oberwart bei Wehoferbachwiese



Abb. 5: Tafel bei Pult 2 in Oberwart bei Wehoferbachwiese



Abb. 6: Standorte der zwei Pulte in St. Michael im Burgenland



Abb. 7: Pult 1 in St. Michael im Burgenland



Abb. 8: Tafel bei Pult 1 in St. Michael im Burgenland



Abb. 9: Pult 2 in St. Michael im Burgenland



Abb. 10: Tafel bei Pult 10 in St. Michael im Burgenland

4. Zusammenfassung

Der Erhalt von sensiblen und einzigartigen Feuchtlebensräumen ist nur durch Bewusstseinsbildung und Einbindung der Bevölkerung und aller Interessensgruppen möglich. Im Rahmen der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit wurden Naturerlebnistage für Schulen, Workshops für Experten und Ehrenamtliche aus dem Sektor Naturschutz und Wasserbau durchgeführt und vier Infotafeln, zwei in Oberwart an der Pinka und zwei in St. Michael an der Strem installiert. Die drei Weiterbildungsseminare für Naturschutzexperten und Naturschutzmultiplikatoren im Burgenland fanden im Juni und Juli 2020 in Güssing (25.06.2020), Jennersdorf (14.07.2020) und Oberwart (16.07.2020) statt. Die zusätzliche Mobilisierung und Organisation des Transfers von je fünf burgenländischen Teilnehmern zu zwei Multiplikatortreffen in Ungarn und zwei in der Steiermark sind aufgrund von Corona entfallen.

Die Schulveranstaltungen mit fünf Schulen im Burgenland, die sich im Einzugsgebiet der untersuchten Fließgewässer befinden, wurden im Oktober 2020 als halbtägige Naturerlebnisveranstaltungen mit Stationen gemeinsam mit Naturpädagogen und Experten durchgeführt (5.10.2020, VS Oberwart, 3u, 15 Schüler, 8.10.2020, VS Güssing, 3. und 4. Schulstufe, 55 Schüler, 12.10.2020, VS Pinkafeld, 4.b Klasse, 17 Schüler, 19.10.2020, VS Mogersdorf, 1-4. Schulstufe, 39 Schüler, 22.10.2020, NMS St. Michael im Burgenland, 1. und 2. Schulstufe, 60 Schüler). Dazu fand Coronabedingt nur ein Outdoor-Programm in einem Feuchtgebiet der jeweiligen Gemeinde der Schule statt, das Indoor-Programm wurde im Rahmen des Outdoor-Programms vermittelt. Die Mobilisierung und Organisation des Transfers von ca. 20 Schülern für ein gemeinsames Schul-Outdoor-Programm gemeinsam mit den ungarischen und steirischen Projektpartnern (ca. 20 + ca. 20 Schüler) ist aufgrund von Corona entfallen.